



AKRUS

75 Jahre qualitativ hochwertige **Medizinprodukte**

Die Produktpalette des Emshorner Unternehmens AKRUS umfasst sowohl Eigenentwicklungen als auch OEM-Produkte, die im Kundenauftrag entwickelt werden. National sowie international schätzen Medizintechnikkonzerne die Kompetenz der firmeneigenen Entwicklungsabteilung. Vom Untersuchungsstuhl über Instrumenten- und OP-Tische bis hin zum Chirurgenstuhl und Arzthocker: AKRUS Medizintechnik entwickelt und produziert seit inzwischen mehr als 75 Jahren technisch überlegene, kompetente Programme und qualitativ hochwertige Medizinprodukte. Neben der sogenannten Standardproduktpalette können zumeist auch Sonderanfertigungen angeboten werden. Die OP-Tische der SC und SB 5010 ES/HS Serien wurden so z. B. ganz speziell für OP-Anwendungen in

den Bereichen der Oralchirurgie sowie der Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie entwickelt. Zur optimalen Funktionalität, die gemeinsam mit Medizinerinnen und erfahrenen Ingenieuren erarbeitet wird, steht selbstredend auch das Wohlbefinden des Patienten immer im Vordergrund. So runden beispielsweise verschiedene Armlehnen und zahlreiche Varianten das Programm der Behandlungsstühle optimal ab. Von der Idee bis zum fertigen Produkt – Firmeninhaber Rainer Höpfl verspricht: „Wir sind für Sie da!“

AKRUS GmbH & Co. KG
Tel.: +49 4121 7919-30 · www.akrus.de

LASAK

Zahnlosen Kiefer nun auch geführt implantieren

Die Genauigkeit der Implantatinsertion ist in manchen Fällen für die erfolgreiche implantologische Behandlung entscheidend. Zum Beispiel, wenn man dem Mandibularkanal oder der Wurzel des Nachbarzahns ausweichen möchte. LASAK stellt Komponenten für die schablonengeführte Pilotbohrung sowie die Chirurgie zur Verfügung. Instrumente für beide Methoden und beide Formen von Implantaten BioniQ® sind in einer übersichtlichen Chirurgiekassette vorhanden. Bei der Behandlungsplanung kann man so immer die am besten

passende Variante wählen. Nun stehen neu darüber hinaus auch Instrumente für die Behandlung vom zahnlosen oder teilbezahnten Kiefer bereit. Dank der schablonengeführten chirurgischen Behandlung kann man komplizierte konventionelle Behand-

lungsweisen vermeiden und so die Invasivität und Sitzungszahl reduzieren. Man kann vorher digital planen, nicht nur, wohin das Implantat mit Rücksichtnahme auf anatomische Strukturen eingesetzt wird, sondern auch, wie die gesamte prothetische Behandlung aussehen soll. Die prothetisch orientierte Implantation ist für das Behandlungsteam sowie für den Patienten vorteilhaft.



LASAK
Tel.: +420 224 315663
www.lasak.dental



Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Bien-Air

Mieten statt kaufen – das Original

Im Unternehmen Zahnarztpraxis liquide und flexibel bleiben trotz schwieriger Zeiten? Getreu dem Unternehmenscredo, die tägliche Arbeit praktizierender Ärzte zu vereinfachen, erleichtert Bien-Air Dental den Behandleralltag: Seit 2015 bietet das Mietkonzept der Schweizer Innovationsschmiede alle unternehmenseigenen Produkte zu günstigen Raten ab 15,21 Euro/Monat – egal, ob es sich um die leistungsstarken Winkelstücke, Turbinen oder Chirurgiemotoren handelt.

Für die Kunden bedeutet das „Nutzen statt besitzen“ maximale Flexibilität, 24 Monate gleichbleibende Kosten sowie „State of the Art“-Behandlungen mit der neuesten Produktgeneration. Dazu zählt unter anderem der Chirurgiemotor Chiropro PLUS, dessen gesamte Steuerung mithilfe

eines einzigen abnehmbaren und sterilisierbaren Drehknopfs funktioniert – wie gemacht für Zahnärzte sowie Kieferchirurgen und damit alle Implantologie-, Parodontologie- und Oralchirurgieeingriffe. Wer sich jetzt für den Chirurgiemotor NEW Chiropro aus dem Hause Bien-Air Dental entscheidet, erhält diesen inklusive dem Winkelstück CA 20:1 L mit LED-Licht zu einer monatlichen Miete ab 129,13 Euro zzgl. MwSt. Winkelstücke für alle Bereiche der Zahnmedizin gibt es bereits ab 15,21 Euro zzgl. MwSt. Miete monatlich. Mehr Kontrolle über die Praxisfinanzen geht nicht.

Bien-Air Deutschland GmbH
Tel.: +49 761 45574-0
www.bienair.com



Dentaurum Implants

Smartes Bohren für smarte Ergebnisse

Als spezialisierte Tochtergesellschaft von Dentaurum verfügt Dentaurum Implants über mehr als 25 Jahre Erfahrung in der Implantologie. Mit den rotierenden Instrumenten ADVANCED können nunmehr alle tioLogic® Implantattypen sicher, knochenschonend und effizient inseriert werden. Das smarte Design und die scharfen Schneiden der Instrumente garantieren Laufruhe, eine optimale Kraftübertragung und reduzierte Temperatureinbringung in den

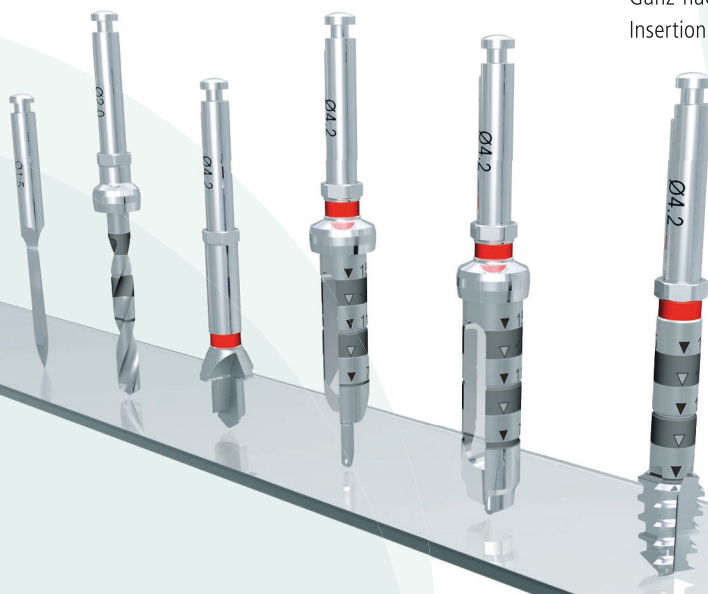
Knochen. Clever ist auch die integrierte Spannvorrichtung zum automatischen Sammeln von autologen Knochenspänen. Die Bohrer greifen die klare Farbmarkierung der Implantattypen auf, damit Sie jederzeit – auch im teils stressigen Alltag – schnell und zuverlässig das korrekte Instrument greifen können. Bei der Insertion haben Sie die Wahl, die gut lesbare Lasermarkierung oder die Tiefenstophpülchen, welche den tioLogic® TWINFIT Implantaten beiliegen, zu nutzen. Ganz nach Ihren persönlichen Vorlieben. Sie wollen sich bei der Insertion nicht festlegen, ob die conical oder platform Anschluss-

geometrie die optimale ästhetische Versorgung ist? Mit dem patentierten Abutment Switch bleiben Sie über die prothetische Versorgung hinaus flexibel und können jederzeit auf intraorale Veränderungen reagieren – it's my choice!

Weitere Informationen:
www.dentaurum-implants.com

Dentaurum Implants GmbH
Tel.: +49 7231 803-0
www.dentaurum-implants.com

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.



Argon

Nachhaltig beeindruckende prothetische Bandbreite

Erfahrene Implantologen wissen es schon lange: Wenn es um die Nachhaltigkeit der Hart- und Weichgewebestabilität bei zweiteiligen Implantatsystemen geht, gilt der erste Blick der Verbindung von Implantat und Abutment. Besonders solide ist der sogenannte Morse-Konus, eine steile und lange Verbindung, die einer Kaltverschweißung gleichkommt, jegliche Mikrobewegungen oder Spaltbildungen erfolgreich eliminiert und somit den Gewbeerhalt zuverlässig sichert. Auch Argon Dental verlässt sich seit den ersten eigenen Implantaten vor 25 Jahren auf dieses damals schon überlegene Konzept. Doch im Hinblick auf das Ziel, dem Kunden das modernste Implantatsystem zu bieten, bekam die Entwicklung im Jahr 2010 einen neuen Schub. Der selbsthemmende Morse-Konus wurde mithilfe eines Gewindekanals und eines bequem zu schraubenden industrieweit



einzigartigen Ausdreheinstruments reversibel. Nicht nur das prothetische Handling in Praxis und Labor profitierte enorm – es sind vor allem die Optionen der Abutmentauswahl, die sich aus dieser neuartigen Entwicklung ergaben und für jedwede Indikation die ideale Lösung ermöglichen. Mittlerweile kann Prothetik mit K3Pro auch vollständig digital perfektioniert werden. Unter www.argon-dental.de finden Sie alles über 25 Jahre Erfolg von K3Pro nebst den dazugehörigen Produktinformationen.

Argon Dental
Vertriebs GmbH & Co. KG
Tel.: +49 6721 3096-0
info@argon-dental.de



SigmaGraft

Anorganischer Rinderknochenersatz

Die Makroporositätsstruktur fördert die Osteogenese und Angiogenese

Die Mikroporositätsstruktur verbessert die Anhaftung von knochenverwandten Zellen an die Gerüstoberfläche

Struktur, welche die Wechselwirkungen zwischen Gerüst und Zellen fördert

Mikroporosität spielt eine wichtige Rolle bei der Unterstützung des Hineinwachses der Knochen (Osteokonduktion) in die Gerüstleitstruktur

GRIFT Biomaterials
InterOss®
Anorganic Cancellous Granules
Large Granules 1.0-2.0mm

InterOss® ist ein natürliches Hydroxylapatit-Knochenimplantationsmaterial aus australischem Rinderknochen (BSE-frei). Dieses hochgereinigte osteokonduktive Material wird durch einen mehrstufigen Reinigungsprozess aus natürlichem Knochen hergestellt. Aufgrund seines natürlichen Ursprungs ist InterOss® chemisch und strukturell mit mineralisiertem menschlichem Knochen (nanokristallinem natürlichem Apatit) vergleichbar.

InterOss® ist in Granulatform in einem spritzenähnlichen Applikator erhältlich. Es wird steril geliefert und ist für den einmaligen Gebrauch bestimmt. Das Vorhandensein einer makroporösen Struktur begünstigt das Einwachsen von Zellen, während die Mikroporen das Eindringen von Körperflüssigkeiten in das Implantat ermöglichen. Die Mikroporosität kann auch eingesetzt werden, um die Resorptions- und Auflösungsrate zu manipulieren: Je größer die Mikroporosität, desto größer die Abbaurate. Durch die Porenstruktur und das miteinander verbundene Porensystem von InterOss® kann das Transplantatmaterial als Orientierung für Körperflüssigkeiten, Wachstumsfaktoren, Blutgefäße, Knochenmark und Knochenzellen fungieren.

SigmaGraft Biomaterials
Tel.: +1 714 525-0114
www.sigmagraft.com



Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Nobel Biocare

Mehr Patientenzufriedenheit und größerer Praxiserfolg

Das All-on-4® Behandlungskonzept gibt es seit mittlerweile fast 25 Jahren. 1998 versorgte Dr. Paulo Maló den ersten Patienten erfolgreich mit diesem Verfahren. Seitdem wurden annähernd 250.000 Patienten mit dem All-on-4® Behandlungskonzept von Nobel Biocare versorgt. Das System bietet einzigartige Vorteile gegenüber herkömmlichen Behandlungsoptionen. Es ist eine kostengünstige Lösung ohne Augmentation, welche den Patienten am Tag des Eingriffs eine festsitzende Versorgung für den vollständigen Zahnbogen bietet. Durch die Neigung der zwei Implantate im Seitenzahnbereich wird der Kontaktbereich zwischen Knochen und Implantat vergrößert, was auch bei minimalem Knochenvolumen für optimierten Halt im Knochen sorgt. Darüber hinaus bietet dies im Oberkiefer eine bessere Verankerung für den qualitativ hochwertigeren Knochen des Frontzahnbereichs. Das Implantatdesign von Nobel Biocare ermöglicht zudem eine bikortikale Verankerung im kortikalen Knochen der Sinuswand und der Nasenhöhle. Bei dem All-on-4® Behandlungskonzept profitieren die Patienten, welche die Kriterien erfüllen, auch von einer sofortigen Vollversorgung, da direkt nach dem Eingriff ein Provisorium auf die Implantate geschraubt wird. Als endgültige Lösungen kommen sowohl festsitzende als auch bedingt herausnehmbare Versorgungen in Betracht. Das von Nobel Biocare patentierte All-on-4® Behandlungskonzept kann mittlerweile eine Studienlage von 18 Jahren im Unterkiefer und 13 Jahren im Oberkiefer nachweisen.

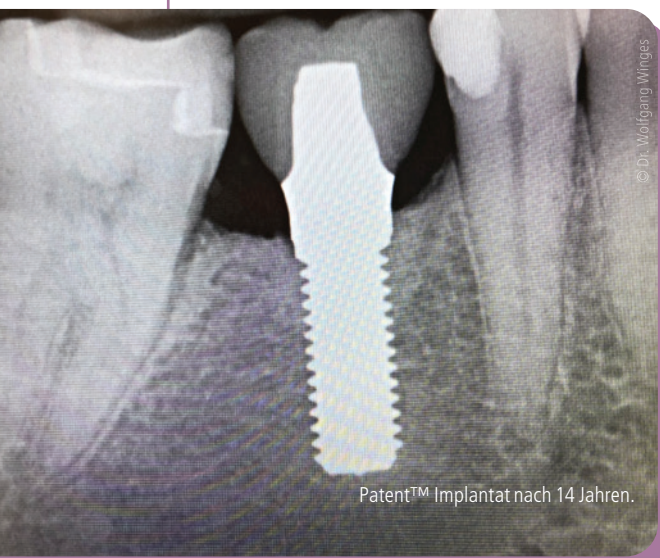


Nobel Biocare Deutschland GmbH
Tel.: +49 221 50085-0 · www.nobelbiocare.com



Zircon Medical

Langzeiterfolg von Implantaten neu definiert



Dank des Soft-Tissue-Level-Implantatdesigns, des gewebefreundlichen Materials Zirkonoxid sowie der idealen Oberfläche des transgingivalen Implantatanteils entsteht um den Hals des Patent™ Implantats ein starker Soft-Tissue Seal, der dem Eindringen von pathogenen Bakterien in das darunter liegende Gewebe vorbeugt. Die Gesundheit der periimplantären Weich- und Hartgewebe sowie die Stabilität der marginalen Knochenniveaus bleiben somit langfristig erhalten. Der einzigartige Langzeiterfolg des Patent™ Implantats ist wissenschaftlich belegt: In einer prospektiven Langzeitstudie an der Universität Düsseldorf (in Publikation) zeigten integrierte Patent™ Implantate nach über neun Jahren Tragezeit gesunde Weichgewebsverhältnisse – mit einem Zuwachs an keratinisierter Gingiva – und stabile marginale Knochenniveaus. In einer retrospektiven Langzeitstudie an der Universität Graz (in Publikation) zeigten Patent™ Implantate nach bis zu zwölf Jahren Tragezeit keine Anzeichen von Periimplantitis.

Zircon Medical Management AG
Tel.: +41 78 8597333 · www.mypatent.com



Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

Veraview X800

Liebe auf den ersten Blick

Veraview X800, das Nonplusultra für Diagnostik & Bildgebung.

Und wofür schlägt Ihr Herz?

**NON
PLUS
ULTRA**



J. MORITA EUROPE

Im Verbund noch stärker

Mit der im April gestarteten D-A-CH-Kampagne „Hitomebore“ hat die J. MORITA-Gruppe eine Reihe von Initiativen verbunden, die Zahnärztinnen und Zahnärzten die Gelegenheit geben, das Unternehmen und dessen Produktwelten besser kennenzulernen. Unter den neuen Angeboten ist für jeden Anspruch etwas Passendes dabei. Alle Produkte sind bekannt durch Funktionalität, Design und Zuverlässigkeit. Jetzt gilt es, Herzenswünsche zu erfüllen und von der Morita-Charloffensive zu profitieren: Ob im Röntgenbereich mit dem Veraview X800 und dem Veraviewepocs 3D R100 oder den Behandlungseinheiten Signo T500 bzw. Signo G10 II – alle Angebote glänzen mit attraktiven Preisen und durch unmittelbare Verfügbarkeit. Mehr Informationen unter www.morita.de/hitomebore. Die J. MORITA EUROPE GMBH, das japanische Traditionsunternehmen mit Vertriebsgesellschaften in Europa, USA,

Brasilien, Australien und Afrika, ist führend in der Röntgendiagnostik sowie der Endodontie und bietet ein starkes Produktportfolio an bildgebenden Systemen in der 3D-Volumentomografie sowie Behandlungseinheiten, Laser, Turbinen, Hand- und Winkelstücke, Instrumente und endodontische Mess- und Präparationssysteme. Mit ausgeprägtem Qualitätsdenken und kontinuierlicher Forschung orientieren sich weltweit mehr als 2.000 Mitarbeiter an den Bedürfnissen von Anwendern und Ärzten. Das Unternehmen befindet sich mittlerweile in dritter Generation in Familienbesitz, unter Leitung von Haruo Morita.

J. MORITA EUROPE GMBH
Tel.: +49 6074 836-0 · www.morita.de



Bicon

Das Kurzimplantat mit Mehrwert!

Seit nunmehr 37 Jahren bietet das Bicon-System nationalen und internationalen Zahnärzten nicht nur breit gefächerte Lösungen, sondern auch sehr gut kalkulierbare Resultate. Das System ermöglicht Zeitersparnis, da aufwendige Knochenaufbau- und Augmentationsverfahren nicht notwendig sind und die Prothetik nachweislich in nur wenigen Sekunden eingesetzt ist. Auch die Patienten wissen das schonende Verfahren zu schätzen. Das Bicon System bietet



umfangreiche Komponenten für den digitalen Workflow. Scanbare Abdruck- und Einheimpfosten, Fräsrohlinge und komplette Restaurationen können digital geplant und individuell bearbeitet werden. Die Suprakonstruktionen können wahlweise verschraubt oder zementiert werden. Bei Patienten mit komprimierten Knochenverhältnissen setzen viele Implantologen bereits auf Bicon als erfolgreiche Behandlungsergänzung und Erweiterung ihres Therapiekonzeptes.

Bicon Europe Ltd.
Tel.: +49 6543 818200 · www.bicon.de.com

Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

VÖLLIG LOS GELÖST

Erleben Sie die Freiheit des kabellosen
intraoralen Scannens!



Perfekte Ergänzung
für Ihre digitale Abdrucknahme:

RetraXil®

die neue, innovative
Retraktionspaste von Kulzer.

kulzer.de/RetraXil

cara® i700 wireless*

Starten Sie jetzt mit dem Abformprofi Kulzer Ihre Reise in das Zeitalter des kabellosen Intraoralscannens. Verwirklichen Sie mit dem cara i700 wireless Ihren Wunsch nach einem leichten, schnellen, präzisen und Freiheit bietendem Intraoralscanner.

*powered by medit



Mundgesundheit in besten Händen.

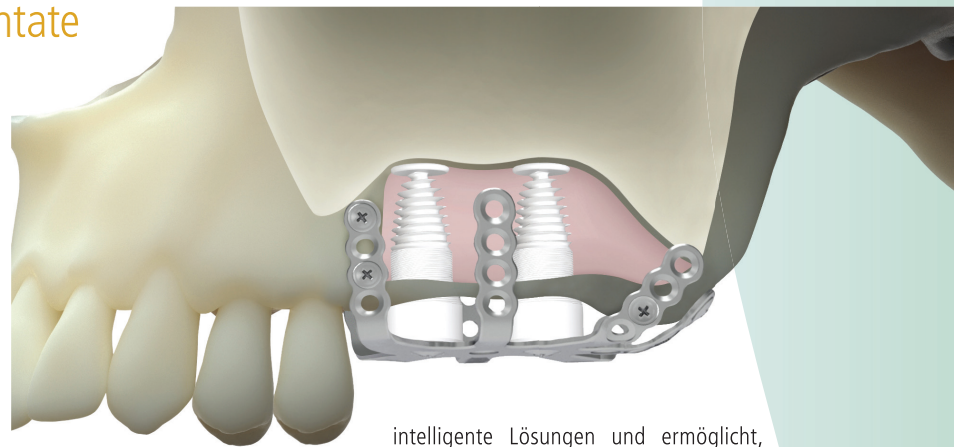


KULZER
MITSUI CHEMICALS GROUP

SDS

Zertifizierte Keramikimplantate mit System

SDS SWISS DENTAL SOLUTIONS ist seit einigen Jahren Weltmarktführer für Keramikimplantate und basiert auf der 22-jährigen Erfahrung des Firmengründers und -inhabers Dr. Karl Ulrich Volz, welcher seine Implantate seit jeher unaußhörlich weiterentwickelt. Alle Systeme sind in der eigenen SWISS BIOHEALTH CLINIC erprobt, alle Konzepte im eigenen SWISS BIOHEALTH EDUCATION CENTER gelehrt. Das einteilige oder zweiteilige Implantat SDS1.2_Bright_2.2 umfasst über 50 Implantatformen und ist als einziges Implantatsystem von der CleanImplant Foundation doppelt zertifiziert – werkseitig sowie endproduktseitig. Als einzige Firma kann SDS zudem zwei durch CleanImplant zertifizierte Systeme vorweisen – das SDS BOX FULL NAVIGATION, sowie das Ad-hoc-System AIM – ANATOMICAL IMPLANT METHOD. Auch im Bereich der Knochenaugmentation bietet SDS mit seinem individualisierbaren „Cage“ aus dem BISS – BONE IMPLANT STABILISATION SYSTEM



intelligente Lösungen und ermöglicht, parallel zur großvolumigen Knochenaugmentation, bis zu vier Implantate zu inserieren sowie einen Wundverschluss gemäß OPEN HEALING CONCEPT zu erzielen. Eine optimal auf die Intensität des Eingriffs abgestimmte hauseigene Nährstoff-Reihe unterstützt den Heilungsprozess, reduziert Komplikationen und rundet die Biologische Zahnmedizin ab. Weitere Informationen unter: www.swissdentalsolutions.com, www.swiss-biohealth.com und www.joint-congress.com

SDS Swiss Dental Solutions AG
Tel.: +49 7531 8916860
www.swissdentalsolutions.com

Permamental

Prothetik zu Hause „Probe tragen“

Der Patientenwunsch nach bezahlbaren Prothesen, die es ermöglichen, wieder problemlos und ohne Hemmungen zu lachen, zu sprechen, zu essen und zu kauen, wird jetzt noch einfacher erfüllbar. Mit der Kombination aus bereits etablierten klinischen

Protokollen und einer exakt planbaren, digitalen Herstellung bietet Permamental mit EVO fusion prothetische Lösungen, die besonders auf Wünsche von Senioren eingehen und für mehr Lebensqualität im Alter sorgen. EVO fusion-Versorgungen werden in Deutschland bei MD3D Solutions in Emmerich hergestellt. Jeden Monat werden dort – ein Jahr nach Einführung – bereits Hunderte dieser Prothesen produziert und an Praxen in ganz Europa versandt. Und selbstverständlich ist jede einzelne Prothese mit einer Drei-Jahres-Garantie ausgestattet. Der Clou: Ein Live-Test zu Hause ist ausdrücklich erlaubt. Permamental hat sich auf die Patientenwünsche eingestellt und hält für interessierte Praxisteams einen umfassenden EVO fusion Katalog unter kurzelinks.de/EVO-fusion bereit.



Permamental GmbH
Tel.: +49 2822 7133-0
www.permamental.de



Die Beiträge in dieser Rubrik stammen von den Herstellern bzw. Vertreibern und spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wider.

conical

plattform

IT'S MY CHOICE.

Entscheiden Sie jederzeit individuell und flexibel, welche Abutmentvariante für Ihren Patienten die beste ist – conical oder platform.

Mehr Informationen →



FACHTAGE
IMPLANTOLOGIE
2022



WISSEN
VERBINDET

7. FACHTAG IMPLANTOLOGIE

5. November 2022 | Universität Jena



DENTAURUM
IMPLANTS

www.dentaurum-implants.com